Objekttyp:	FrontMatter			
Zeitschrift:	Nebelspalter :	das Humor- und S	atire-Magazin	
Band (Jahr):	11 (1885)			
Heft 9				
PDF erstellt a	am:	13.05.2024		

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



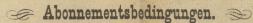
Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98, Zürich.

Druck von J. Herzog, Zürich.

Erscheint jeden Samstag. ---

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.



Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5.50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 25 Cts., für das Ausland 30 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. Aufträge befördern alle Annoncen - Agenturen.

Vertreter für Luzern: Prell's Buchhandlung; für Box .: Dalp'sche Buchhandlung; für Mailand und ganz Italien: J. J. Frey in Mailand

# 🥌 Wein Kastnachtzug!



## Gruppe der Kongostaaten.

Seht hier fo manche ftolge Excelleng, Rommt freudestrahlend von der Ronfereng; Die Rechte gibt bem Rachbar froh die

Die Linke - halt bas Doldlein im Gewand. Gewif, man ift am Rongo gang neutral! Indeg - nu ja - 's ift blos für jeden Fall.

#### Das verschleierte Bild zu Sais.

Sie haben es nach Bafel transportirt, Weil Jünglinge, Die "Wiffens heißer Durft" Bur Aufdedung bes Schleiers animirt, Dort leichter als am Ril gu finden maren. Run feht ihr's - amar ben Schleier luften

Doch unter'm Schall egot'ider Briefterflüche, Liegen fie hingestredt vom Staatsanwalt Am Fuggeftell ber Bafeler Gefete.

# Die Berner Anebelphilosophen.

Un dem Granholz einftens ichon Schlugen wir mit Rnebeln, Werden bamit heute noch Reues niederfabeln. Ob Berfaffung ober nicht, Das ift uns ein Teufel, Burgerfnebel heigen gut, Daran ift tein Zweifel.

# Bürcher Industrialismus.

Schaut, die Manner hier gerreigen Tifch- und Tafeltucher fleifig; Aber daß fie fich nicht beißen! Mus ber beften Quelle weiß ich, Wo es auf ben Stragen bredig, haben Feger ftets ju thun; Wo das Leinen murb und fledig, Brauchen Fädler nicht ju ruh'n.

# Die Aktionäre der Pilatusbahn.

Und wenn ihr auch höhnt und lamentirt, Das Dampfrof fteht icon angeschirrt. Wir haben es uns mal vorgenommen, Wir wollen bom Rof auf ben "Gfel" tommen.

## Die Puzerner kath. Handelsschule.

Gin Rreug gefchlagen über ben Baringsichwang, Bum Ras ein Rugelden Rofentrang, Gin Cmulet gegen Berentang Bur Seife — bann wird bas Gewicht icon

Den Exporteuren gut eingefeilt, Daß Feuer die Rage am Beften heilt -Borläufig zwar nur ein Rongo-Rezept, Doch wer weiß, was man ju hans erlebt, Dann macht patriotifder Strupel nicht fcwul Dem Bandelsmann aus St. Jojeph's

# Die Anarchisten.

Ja, man fährt gemüthlich Bei dem Bundesrath, Denn er lauert friedlich Auf ein Attentat. Darfft feinem Rachbar fagen Du ichief'ft ihn nachftens tobt, Er wurde dich verflagen , Es fouf bir bittre Roth.

Doch Blatter ju vertreiben Boll Mord- und Raubgeschrei, Dem Mörber Freund gu bleiben, Das läft dich ftrafefrei. Darum pflangen friedlich Wir ben Dynamit; Seib nicht ungemuthlich - Fliegt fonft felber mit!